

Ressort: Politik

EU-Währungskommissar Moscovici rechnet mit sanfterem Brexit

Brüssel, 13.06.2017, 12:44 Uhr

GDN - EU-Währungskommissar Pierre Moscovici rechnet damit, dass der Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union sanfter ausfällt, als zunächst geplant. Der Ausgang der Parlamentswahl könne "Einfluss haben auf den Geist der Brexit-Verhandlungen", sagte er den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Mittwochsausgaben).

"Labour-Chef Jeremy Corbyn, der einen sanfteren Brexit befürwortet, hat viel besser abgeschnitten als erwartet. Und die Position von Frau May, die einen harten Brexit will, ist geschwächt." Auf die Frage, ob er einen Verzicht auf den Brexit für möglich halte, antwortete Moscovici: "Danach sieht es gerade nicht aus. Aber wie heißt dieser James-Bond-Film? Sag niemals nie!"

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-90641/eu-waehrungskommissar-moscovici-rechnet-mit-sanfterem-brexit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com